

NUTZUNGSORDNUNG FÜR DAS INTERNET UND DIGITALE ENDGERÄTE

1. Grundsätze

- Die Nutzung des schulischen Netzes, des Internets sowie der schulischen Endgeräte dient vorrangig dem Lernen und der schulischen Arbeit.
- Private Nutzung ist im Rahmen der Schulordnung gestattet, soweit sie Unterricht und Schulbetrieb nicht beeinträchtigt.
- Die Beachtung der geltenden Gesetze (z. B. Urheberrecht, Jugendschutz, Datenschutz, Strafrecht) ist verpflichtend.

2. Zugang und Passwörter

- Jeder Nutzerin erhält persönliche Zugangsdaten.
- Passwörter sind geheim zu halten und dürfen nicht weitergegeben werden.
- Die Nutzung nichteigener Zugänge ist verboten.

3. Datenschutz und Datensicherheit

- Personenbezogene Daten dürfen nur verarbeitet werden, wenn es für schulische Zwecke notwendig ist und mit der DSGVO vereinbar ist.
- Speicherung oder Weitergabe personenbezogener Daten ohne rechtliche Grundlage oder Einwilligung ist untersagt.
- Eigene Dateien sind vor unbefugtem Zugriff zu schützen (z. B. durch sichere Passwörter).

4. Nutzung der schuleigenen Geräte und des Netzes

- Die schuleigenen Geräte sind sorgsam zu behandeln; Schäden oder Störungen sind unverzüglich zu melden.
- Installation von Software oder Veränderungen an den Systemeinstellungen sind nur mit Erlaubnis gestattet.
- Das Laden privater Dateien (z. B. Musik, Filme, Spiele) ist nur erlaubt, wenn sie legal und für den Schulbetrieb unbedenklich sind.
- Streaming, Downloads und andere datenintensive Anwendungen sind nicht erlaubt.

5. Kommunikation und Verhalten im Netz

- Ein respektvoller und sachlicher Umgangston ist Pflicht.
- Beleidigungen, Mobbing, diskriminierende Inhalte oder das Teilen unangemessener Inhalte sind verboten.
- E-Mails, Chats, soziale Medien und andere Plattformen dürfen nur im schulischen bzw. genehmigten Rahmen genutzt werden.

6. Kontrolle und Sanktionen

- Die Schule ist berechtigt, die Einhaltung dieser Nutzungsordnung zu überprüfen.
- Bei Verstößen können Nutzungsrechte eingeschränkt oder entzogen sowie schulische Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen ergriffen werden.
- In schweren Fällen erfolgt eine Meldung an die zuständigen Behörden.

7. Inkrafttreten

Diese Nutzungsordnung tritt am 06.11.2025 in Kraft. Jeder Nutzerin erkennt sie mit der ersten Nutzung des schulischen Netzes oder eines schulischen Endgerätes an. Vorherige Nutzungsordnungen verlieren ihre Gültigkeit.